



Umschreibung ukrainischer Fahrerlaubnisse (§ 31 FeV) & allgemeine Identitätsprüfung: Rechtliche Einordnung transliterationsbedingter Namensabweichungen

Erläuterung des ukrainischen Dokumenten- und Namensrechts für Fahrerlaubnisbehörden (LBV / Führerscheinstellen), Ausländerbehörden, Standesämter und Bürgerämter

KURZÜBERSICHT FÜR DIE SACHBEARBEITUNG (AUF EINEN BLICK)

- **Rechtlicher Vorrang der kyrillischen Schrift:** Nach ukrainischem Recht (Art. 10 Verf. UA) ist allein die kyrillische Originalschreibweise rechtsverbindlich. Die lateinische Transliteration dient nur dem internationalen Verkehr (ICAO Doc 9303) und begründet keinen eigenen Rechtsnamen.
- **Gesetzmäßige Ursache von Abweichungen:** Abweichende lateinische Schreibweisen (z. B. zwischen Reisepass und Führerschein) resultieren aus mehrfachen Reformen der staatlichen Transliterationsregeln seit 1991 (französisch, englisch, Standard 2010) und berühren die Gültigkeit der Dokumente nicht.
- **Keine konsularische Einzelbescheinigung:** Bei identischer kyrillischer Schreibweise besteht kraft Gesetzes Namens- und Personenidentität; das ukrainische Konsularrecht sieht daher keine gesonderten „Identitätsbescheinigungen“ bei abweichender Transliteration vor.

1 Rechtlicher Vorrang der kyrillischen Originalschreibweise im ukrainischen Recht

Im Zuge der Umschreibung ukrainischer Fahrerlaubnisse (§ 31 FeV) sowie in weiteren Verwaltungsverfahren werden ukrainische Staatsangehörige häufig aufgefordert, eine konsularische Identitätsbescheinigung wegen abweichender lateinischer Namensschreibweisen zwischen dem ukrainischen Führerschein und dem Reisepass vorzulegen. Um eine rechtssichere, einheitliche und verwaltungsökonomische Beurteilung solcher Fälle zu unterstützen, weist das Generalkonsulat auf die maßgebliche Rechtslage hin: Gemäß **Artikel 10 der Verfassung der Ukraine** sowie **Artikel 40 des Gesetzes der Ukraine Nr. 2704-VIII vom 25. April 2019** „Über die Gewährleistung des Funktionierens der ukrainischen Sprache als Staatssprache“ ist die Amtssprache der Ukraine Ukrainisch; das ukrainische Alphabet basiert ausschließlich auf der kyrillischen Schrift. Rechtsverbindlich für die Identität und den Personenstand einer Person ist allein die kyrillische Originalschreibweise des Vor-, Vaters- und Familiennamens (in ukrainischen Geburts- und Heiratsurkunden werden Namen ausschließlich kyrillisch geführt). Die Wiedergabe in lateinischen Buchstaben dient lediglich dem internationalen Rechts- und Reiseverkehr (ICAO Doc 9303), stellt **keinen eigenständigen Rechtsnamen** dar und begründet bei Abweichungen **keine personenstandsrechtliche Namensänderung**.

2 Chronologie der staatlichen Transliterationsregeln und Ursachen für Abweichungen

Da die amtlichen Vorschriften zur Übertragung des ukrainischen Alphabets in die lateinische Schrift seit 1991 mehrfach reformiert und erst schrittweise zwischen den Behörden (Migrationsdienst für Reisepässe, Innenministerium für Führerscheine) harmonisiert wurden, weisen zu unterschiedlichen Zeitpunkten ausgestellte Dokumente regelmäßig unterschiedliche lateinische Schreibweisen auf:

Zeitraum / Phase	Maßgebliche Rechtsgrundlagen	Charakteristika & typische Abweichungen
1991 bis Mitte 2000er Jahre <i>Französisch geprägte Transliteration</i>	Frühe nationale Passvorschriften (bis ca. 1995); Wiener Straßenverkehrsübereinkommen 1968 (bei älteren, insb. laminierten Führerscheinen)	Übertragung nach französischen bzw. gemischten Transkriptionsregeln, teilweise noch bis in die 2000er Jahre bei Führerscheinen (z. B. ou, ch, tch, ia, ioulia).

RECHTMÄSSIGE BEIBEHALTUNG ÄLTERER SCHREIBWEISEN IN NEUEN DOKUMENTEN & GÜLTIGKEIT DER FAHRERLAUBNIS

Antragsgebundene Beibehaltung (Beschluss Nr. 152 vom 07.05.2014): Bürgerinnen und Bürger sind berechtigt, bei der Neuausstellung eines Reisepasses auf schriftlichen Antrag eine frühere lateinische Schreibweise aus älteren Dokumenten beizubehalten (etwa zur Wahrung der Übereinstimmung mit ausländischen Aufenthaltstiteln oder Führerscheinen). Wird ein solcher Antrag beim späteren Dokumentenumtausch nicht erneut gestellt oder wird ein Führerschein im System des Innenministeriums nach der Standardtabelle von 2010 generiert, entstehen selbst bei neueren Dokumenten rechtmäßige Abweichungen.

Bestätigung des Innenministeriums der Ukraine: Das Hauptservicezentrum des Innenministeriums der Ukraine bestätigt ausdrücklich, dass derartige transliterationsbedingte Abweichungen zwischen Führerschein und Reisepass die **Gültigkeit der ukrainischen Fahrerlaubnis nicht berühren**.

3 Rechtliche Grenzen konsularischer Bescheinigungen und Leitlinien zur Identitätsprüfung

Das ukrainische Konsularrecht (Konsularstatut der Ukraine sowie Art. 38 des Gesetzes der Ukraine „Über das Notariat“) sieht **keine gesonderte Verwaltungsverfahrenstyp** zur „Bestätigung der Namensidentität bei abweichender lateinischer Transliteration“ vor, da nach ukrainischem Recht bei identischer kyrillischer Schreibweise bereits **kraft Gesetzes Namens- und Personenidentität** besteht. Vor diesem Hintergrund bittet das Generalkonsulat höflich, bei der Prüfung ukrainischer Führerscheine und Reisepässe (insbesondere im Rahmen des § 31 FeV) folgende eindeutige Identifikationsmerkmale maßgeblich heranzuziehen:

Nr.	Prüfmerkmal	Maßstab der Identitätsprüfung & verwaltungspraktische Besonderheiten
1.	Kyrillische Originalschrift (Vor- und Familienname)	Vollständige Übereinstimmung des Vor- und Familiennamens in kyrillischer Originalschrift, die sowohl im ukrainischen Führerschein als auch im Reisepass stets parallel angegeben ist.
2.	Vatersname (Patronym) (Besonderheit Feld 2 FS)	Im ukrainischen Führerschein wird in Feld 2 neben dem Vornamen zusätzlich der Vatersname (Patronym) aufgeführt, der im ukrainischen Reisepass zur Ausreise ins Ausland gesetzlich nicht vorgesehen ist. Dies stellt keine Namensabweichung dar.
3.	Geburtsdatum, Geburtsort & Lichtbild	Übereinstimmung von Geburtsdatum, Geburtsort und Lichtbild. <i>Hinweis zum Geburtsort:</i> Auch bei Ortsnamen treten regelmäßig transliterationsbedingte Abweichungen (z. B. Kyiv / Kiew / Kyjiw, Lviv / Lwiw), Umbenennungen infolge von Verwaltungsreformen (z. B. Dnipro / Dnipropetrovsk) oder Formatunterschiede (Angabe der Region/Oblast statt der Stadt) auf.
4.	Nachvollziehbarkeit der Transliteration	Nachvollziehbarkeit der lateinischen Abweichung anhand der auf Seite 3 (Anlage) abgedruckten Übersicht typischer historischer Transliterationsunterschiede.

Sofern die kyrillischen Namensangaben sowie die übrigen Identifizierungsmerkmale übereinstimmen und keine konkreten Anhaltspunkte für eine Urkundenfälschung vorliegen, bittet das Generalkonsulat darum, bei nachvollziehbar transliterationsbedingten Abweichungen **von der Anforderung individueller konsularischer Identitätsbescheinigungen abzusehen**. Selbstverständlich bleiben die Prüfung der Echtheit und Gültigkeit der vorgelegten Dokumente sowie die Bereitschaft des Generalkonsulats, deutsche Behörden in begründeten Zweifelsfällen im Rahmen der konsularischen Zuständigkeit zu unterstützen, hiervon unberührt.

Hinweis für die Verwaltungsvergänger: Dieses Merkblatt dient der Unterstützung deutscher Verwaltungs- und Fahrerlaubnisbehörden und ist zur direkten Hinzunahme zur Behördenakte bestimmt. Die elektronische Fassung ist über den nebenstehenden QR-Code oder auf der offiziellen Webseite des Generalkonsulats abrufbar unter:

<https://hamburg.mfa.gov.ua/de/consular-issues/umschreibung-ukrainischer-fahrerlaubnisse-31-fev-allgemeine-identitatsprufung>



Anlage (Seite 3): Übersicht typischer historischer Transliterationsunterschiede

**Generalkonsulat der Ukraine in
Hamburg**

Online-Version

Anlage Übersicht typischer historischer Transliterationsunterschiede (Praxistabelle)

Arbeitshilfe für die Sachbearbeitung zum Abgleich zwischen dem geltenden ukrainischen Standard (Beschluss des Ministerkabinetts Nr. 55 vom 27.01.2010) und früheren amtlichen Transliterationsvarianten (1991–2010 / Altbestand):

Kyryllisch	Aktueller Standard (seit 2010)	Frühere Varianten (1991–2010 / Altbestand)	Typische Praxisbeispiele (Kyryllisch: Aktuell vs. Früher)
Г / г	Н / н	G / g	• Ганна: Hanna vs. <i>Ganna</i> • Григорій: Hryhorii vs. <i>Grygoriy / Grigoriy</i> • Гаврилюк: Havryliuk vs. <i>Gavrylyuk</i>
Зг / зг	Zgh / zgh (Abgr. Ж=Zh)	Zg / zg, Zh / zh	• Згуровський: Zghurovskyi vs. <i>Zgurovskyi</i> • Розгон: Rozghon vs. <i>Rozgon</i>
В / в	V / v	W / w (manuell), ff (Ende)	• Владислав: Vladyslav vs. <i>Wladyslaw</i> • Коваленко: Kovalenko vs. <i>Kowalenko</i>
Є / є	Ye (Anf.), ie (Inl.)	E, Ye, Je, Ie (positionsunabh.)	• Євген: Yevhen vs. <i>Evgen / Yevgen</i> • Маєвський: Maievskyi vs. <i>Mayevskyi / Maevskyi</i>
Ї / ї	Yi (Anf.), i (Inl.)	I, Yi, Ji, Ĭ	• Їжак: Yizhak vs. <i>Izhak</i> • Заїка: Zaika vs. <i>Zayika / Zaika</i>
Й / й	Y (Anf.), i (Inl./Ende)	Y, J, I	• Йосип: Yosyp vs. <i>Iosyp / Josyp</i> • Бойко: Boiko vs. <i>Boyko / Bojko</i>
-ій (Endung)	-ii	-iy, -ij, -i	• Віталій: Vitalii vs. <i>Vitaliy / Vitalij</i> • Андрій: Andrii vs. <i>Andriy</i> • Сергій: Serhii vs. <i>Serhiy / Sergiy</i>
-ий (Endung)	-yi	-yy, -iy, -yj, -y	• Білий: Bilyi vs. <i>Bilyy / Bily</i> • Мирний: Myrnyi vs. <i>Myrnyy / Mirnyi</i>
Ю / ю	Yu (Anf.), iu (Inl.)	Yu, Ju, You / Iou (franz.)	• Юлія: Yuliia vs. <i>Yuliya / Iouliya</i> • Людмила: Liudmyla vs. <i>Lyudmyla</i> • Костюк: Kostiuk vs. <i>Kostyuk / Kostiouk</i>
Я / я	Ya (Anf.), ia (Inl.)	Ya, Ja, Ia (franz. Anf.)	• Ярослав: Yaroslav vs. <i>Iaroslav / Jaroslav</i> • Тетяна: Tetiana vs. <i>Tetyana</i> • В'ячеслав: Viacheslav vs. <i>Vyacheslav</i>
-ія (Endung)	-iia	-iya, -ia, -ija	• Марія: Mariia vs. <i>Mariya / Maria</i> • Наталія: Nataliia vs. <i>Nataliya / Natalia</i>
У / у	U / u	Ou / ou (franz.)	• Руслан: Ruslan vs. <i>Rouslan</i> • Кравчук: Kravchuk vs. <i>Kravtchouk</i>
Ж / ж	Zh / zh	J / j (franz.), G / g, Z / z	• Жанна: Zhanna vs. <i>Janna</i> • Крижанівський: Kryzhanivskyi vs. <i>Kryjanivskyi</i>
Х / х	Kh / kh	H / h (engl. 1996), Ch / ch	• Михайло: Mykhailo vs. <i>Myhaylo / Michailo</i> • Захаренко: Zakharenko vs. <i>Zaharenko</i>
Ц / ц	Ts / ts	Tz / tz, C / c, Z / z	• Кравцов: Kravtsov vs. <i>Kravtsov / Kravcov</i> • Гриценко: Hrytsenko vs. <i>Grycenko / Hrytzenko</i>
Ч / ч	Ch / ch	Tch / tch (franz.), Tsch / tsch	• Шевченко: Shevchenko vs. <i>Chevtchenko</i> • Ткачук: Tkachuk vs. <i>Tkatchouk</i>
Ш / ш	Sh / sh	Ch / ch (franz.), Sch / sch	• Шевчук: Shevchuk vs. <i>Chevtchouk</i> • Тимошенко: Tymoshenko vs. <i>Tymochenko</i>
Щ / щ	Shch / shch	Sch / sch, Sh / sh, Schtch	• Поліщук: Polishchuk vs. <i>Polischuk / Polichtchouk</i> • Щербак: Shcherbak vs. <i>Scherbak</i>
Кс / кс	Ks / ks	X / x	• Оксана: Oksana vs. <i>Oxana</i> • Олександр: Oleksandr vs. <i>Olexandr / Alexander</i>
Ь & ' (Zeichen)	(entfallen ersatzlos)	' (Apostroph), y / j (vor Vok.)	• Лук'яненко: Lukianenko vs. <i>Luk'yanenko / Lukuanyenko</i> • Кузьменко: Kuzmenko vs. <i>Kuz'menko</i>

Abkürzungen: Anf. = Wortanfang | Inl. = im Wortinneren (nach Konsonant/Vokal) | franz. / engl. **Generalkonsulat der Ukraine in Hamburg** = frühere Transkriptionsnormen.